

Amtsblatt Meerane

Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane | Telefon 03764 54-0
Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.eu | Internet: www.meerane.de | Facebook: www.facebook.com/StadtverwaltungMeerane

■ Endspurt beim Glasfaserausbau – Stadtwerke Meerane beenden symbolisch die Tiefbauarbeiten

Abschluss des Projekts im Oktober geplant – Netz mit 6,5 Millionen Euro öffentlich gefördert

Umleitungen für schnelles Internet – damit ist in Meerane ab Mitte September Schluss. Am 21. Juli 2021 wurden vorab die Tiefbauarbeiten für das geförderte Glasfasernetz symbolisch beendet. Mit von der Partie waren neben Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, dem Abteilungsleiter für Digitalisierung im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Dirk Orlamünder und Uwe Nötzold, Geschäftsführer der Stadtwerke Meerane, auch Vertreter von Firmen, Institutionen und Verwaltungen, die an der Planung, Genehmigung und Ausführung beteiligt waren.

„Wir freuen uns sehr über den Anschluss an die Zukunft“, erklärte der Meeraner Bürgermeister in seiner Eingangsrede. Er verwies zudem darauf, dass der Glasfaserausbau in Meerane durch die Mitwirkung von Firmen aus verschie-

denen europäischen Ländern auch zu einem europäischen Projekt geworden sei. „Die Digitalisierung ist eine Jahrhundertaufgabe und kann nur durch enge Zusammenarbeit auf EU-Ebene gelingen“, so Professor Dr. Ungerer.

Der sächsische Wirtschaftsminister Martin Dulig, der zum Termin von Dirk Orlamünder vertreten wurde, betont in seiner Grußbotschaft die Bedeutung des Glasfasernetzes für Meerane: „Der Ausbau des Glasfasernetzes in Meerane ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zu einem leistungsfähigen Breitbandnetz in Sachsen. Damit binden wir weitere rund 5.000 Haushalte und Unternehmen an das schnelle Internet an. Ein starkes Glasfasernetz ist die Voraussetzung für viele Anwendungen der Gegenwart und der Zukunft, die das Leben und Arbeiten in eher ländlichen Regionen noch attraktiver machen – für Schüler, Unternehmer und Bürger.“

 **STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.



Für den symbolischen Abschluss der Tiefbauarbeiten Glasfaserausbau in Meerane griffen zum Spaten (v.l.n.r.): Almut Frisch, TKI GmbH Chemnitz, Dr. Dirk Orlamünder, Abteilungsleiter für Digitalisierung im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Godehard Kamps, Leiter Infrastruktur Landesdirektion Sachsen, Daniel Knohr, Regionalleiter atene KOM (Projekträger des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur), der Meeraner Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, Uwe Nötzold, Geschäftsführer der Stadtwerke Meerane GmbH, und Stadtwerke-Prokurist Patrick Kühni.

Foto: Stadtwerke Meerane GmbH

Ich freue mich daher, dass der Freistaat mit seiner Förderung in Höhe von etwa 2,9 Millionen Euro dieses Projekt unterstützen konnte und danke allen Beteiligten, die mit Planung und Umsetzung des Ausbaus beschäftigt waren.“ Uwe Nötzold fügte hinzu: „Die Übertragungstechnik durch Glasfasern ist nahezu unbegrenzt leistungsfähig, das macht den Standort attraktiver – für Privatleute wie Geschäfte. Wir freuen uns, als kommunales Unternehmen dazu beitragen zu können.“

Gefördert von Bund und Land

Mehr als 13 Millionen Euro kostet das zukunftssichere Glasfasernetz in Meerane, das öffentlich gefördert wird. Im Fördergebiet – also den bisher stark unterversorgten Gebieten – liegen circa 5.000 Privathaushalte und Unternehmen. Sie alle können bis Jahresende auf der virtuellen Schnellstraße durchstarten. Der Glasfaserausbau wird vom Bund und Land Sachsen zusammen mit insgesamt 6,5 Millionen Euro gefördert; 720.000 Euro stammen von der Stadt Meerane.

Seit dem Spatenstich am 30. Oktober 2019 haben die Stadtwerke rund 140 Kilometer Leerrohre verlegt und bisher 2.100 Gebäude angebunden.

Bis zum Abschluss des Projekts im Oktober kommen noch 257 Anschlüsse hinzu. Die Glasfaserleitungen reichen bis in die Gebäude und nicht nur bis zum nächsten Kabelverteilerschrank. Nutzer profitieren durch diesen leistungsfähigen Direktanschluss von Downloadgeschwindigkeiten bis zu 1.000 Mbit pro Sekunde.

Bis zu 13 Baustellen gleichzeitig

In Hochzeiten wurde auf bis zu 13 Baustellen gleichzeitig am Ausbau des Glasfasernetzes in Meerane gearbeitet. „Wichtig war uns, dass der Ausbau zügig vorankommt, ohne dabei den Alltag der Meeraner Bürgerinnen und Bürger zu stark einzuschränken“, erklärte Uwe Nötzold und ergänzte: „Wir danken allen Anwohnerinnen und Anwohnern noch einmal ausdrücklich für ihr Verständnis in der

Bauphase.“ Zugleich geht sein Dank auch an Behörden, Institutionen und Firmen: „Auf Grund der guten Zusammenarbeit und des Engagements aller Beteiligten konnte das Projekt erfolgreich umgesetzt werden und Herausforderungen, die zum Beispiel aufgrund der Pandemie, des Wintersturms oder auch durch Lieferengpässe auftraten, gemeistert werden.“

Geschwindigkeiten für jeden Bedarf

Das Glasfasernetz in der Stadt wird von den Stadtwerken Meerane betrieben; sie bieten Produkte in unterschiedlichen Bandbreiten und Ausgestaltungen an. Hauseigentümer und Unternehmer, die sich einen kostenlosen Hausanschluss an das Glasfasernetz in Meerane gesichert haben, können sich unter www.sw-meerane.de/Glasfaser über die Produkte informieren.

Steckbrief: Daten und Fakten des Breitbandausbaus in Meerane

- Tiefbau: 80 Kilometer
- Glasfaserleitungen: 500 Kilometer
- Leerrohre: 150 Kilometer
- 2.357 Hausanschlüsse
- Potenzielle Nutzer: bis zu 4.000 Haushalte sowie 600 Firmen und öffentliche Liegenschaften
- Bandbreiten: für Haushalte 300 Megabit/Sekunde und höher, für Firmen und öffentliche Liegenschaften 1 Gigabit/Sekunde und höher für Firmen
- Investitionsvolumen: 13,5 Millionen Euro
- Förderung: Abzüglich der Einnahmen durch die Netznutzung beträgt der Gesamtbedarf der Förderung 7,2 Millionen Euro. Davon tragen 50 % der Bund, 40 % das Land Sachsen, 10 % die Stadt Meerane
- Zeit für Realisierung: Oktober 2019 bis 31. Dezember 2021

Gefördert durch:



■ Öffnungszeiten Bürgerbüro im Neuen Rathaus

Das Bürgerbüro im Neuen Rathaus Meerane, Lörracher Platz 1, ist wie folgt geöffnet:

Montag	08:00–12:00 Uhr
Dienstag	14:00–18:00 Uhr
Donnerstag	14:00–16:00 Uhr
Freitag	08:00–12:00 Uhr

■ Öffnungszeiten Stadtbibliothek

Die Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49, ist unter Einhaltung der geltenden Hygienemaßnahmen für die Medienausleihe wie folgt geöffnet.

Montag	10:00–16:00 Uhr
Dienstag	10:00–18:00 Uhr
Donnerstag	10:00–18:00 Uhr
Freitag	10:00–12:00 Uhr.

■ Aus der Sitzung des Stadtrates am 20. Juli 2021 berichtet

Am 20. Juli 2021 fand die 22. Sitzung des Stadtrates Meerane im Werner-Bochmann-Saal der Stadthalle Meerane statt. Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer begrüßte die Stadträtinnen und Stadträte, Mitarbeiter der Verwaltung und Gäste.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit ging man zum Tagesordnungspunkt 1 „**Einwohnerfragestunde**“ über. Hier gab keine Wortmeldungen, sodass die Beschlussvorlage **Vergabe der Bauleistung Erweiterung GWG „An der B 93“ in Meerane, Löschwasserkisterne 3** im Tagesordnungspunkt 2 erörtert wurde. Dazu informierte Birgit Jantsch, Dezernatsleiterin Bauwesen und Umwelt, dass die Baumaßnahme auf der Vergabeplattform eVergabe.de und Vergabe24.de am 15.06.2021 erfolgte sowie am 16.06.2021 im Sächsischen Ausschreibungsblatt Ausgabe 24/2021 öffentlich ausgeschrieben wurde. „Es forderten 9 Firmen die Ausschreibungsunterlagen an. Zur Submission am 29.06.2021 wurden 6 Angebote abgegeben und in die Wertung einbezogen. Nach Prüfung und Wertung durch das beauftragte Planungsbüro wird vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Geringswald Tief- und Straßenbau GmbH, Hohe Straße 6 in 08396 Wickersdorf mit einer Vergabesumme von 90.000,00 Euro (netto) zu erteilen“, erklärt die Baudezernentin den Ablauf.

Der Stadtrat stimmte einstimmig zu, der Firma Geringswald Tief- und Straßenbau GmbH den Zuschlag zu geben.

Der Tagesordnungspunkt 3 beschäftigte sich mit dem Thema Bebauungsplan „**Gewerbegebiet an der B 93**“, **8. Änderung**. Dazu informierte der Bürgermeister die Stadträtinnen und Stadträte ausführlich. Er betonte, dass es ein weiter Weg ist und erörterte anhand von Bildern die Lage der einzelnen Flurstücke sowie deren Bedeutung und Größe. „Standorte werden gemacht“, betonte das Stadtoberhaupt, deshalb gelte es, schrittweise die richtigen Entscheidungen zu treffen. Drei Gründe für diese Entwicklung nannte er: „1. Die Automobilindustrie Sachsen ist mit über 95.000 Beschäftigten Sachsens umsatzstärkste Branche (mehr als ein Viertel des Industrieumsatzes und über ein Drittel des Auslandsumsatzes). 2. In der direkten Herstellung von Fahrzeugen und Fahrzeugteilen sind in der Region Zwickau rund 17.000 Arbeitnehmer beschäftigt. Die Beschäftigungseffekte sind im Fahrzeugbau enorm. 3. Die Stadt Meerane ist sich ihrer Verantwortung für die E-Mobilität bewusst. Zur Sicherung und Weiterentwicklung sind für das gesamte VW-Netzwerk und für den gesamten Produktzyklus der Fahrzeuge mit ihren Komponenten geeignete Industrieflächen vorzuhalten und zu ermöglichen. Die Region hat derzeit kein Angebot.“

Mit einer Nein-Stimme und 4 Enthaltungen stimmte das Gremium der Beschlussvorlage zu.

Tagesordnungspunkt 4 **Satzung über die 1. Änderung der Veränderungssperre „Ehem. Technische Textilien/Drehs“** wurde vom Bürgermeister abgesetzt. Es erfolgte somit kein Beschluss.

Im Tagesordnungspunkt 5 **Informationsvorlage Statusbericht: Einwohnerentwicklung** nahmen die Mitglieder des Stadtrates den Bericht des Bürgermeisters zur Einwohnerentwicklung der Stadt Meerane auf Grundlage der Daten des Statistischen Landesamtes Sachsen zur Kenntnis. So hat Meerane zum Stichtag 31.12.2020 erstmals die 14.000-Einwohner-Marke unterschritten. „Für uns ist das ein Einschnitt, da finanzielle Zuwendungen in Tausender-Einheiten berechnet werden. Damit sinkt der Zähler von 14 auf 13“, erklärte Professor Dr. Ungerer die Bedeutung dieser Entwicklung. Mit Blick auf den Landkreis haben 26 Kommunen ein Einwohner-Minus zu verzeichnen und nur 7 konnten ihren Stand halten oder verbessern. Außerdem ging er auf die Schülerzahlprognose ein, welche die geburtschwachen Jahre in den kommenden Einschulungsjahren deutlich macht.

Im letzten Tagesordnungspunkt „**Bekanntgaben und Anfragen**“ zeigte sich Bürgermeister Professor Dr. Ungerer sehr erfreut über die große Resonanz bei der „Bürgerbeteiligung Plätze an der Chemnitzer Straße“: „Es waren sehr viele und interessante Vorschläge dabei, welche wir sehr gern mit den Bürgern besprechen möchten.“ Deshalb sei am 28. September 2021 eine Einwohnerversammlung mit allen Ideengebern und interessierten Bürgerinnen und Bürgern geplant. „Wir hoffen, dass diese auch in einem angemessenen Rahmen stattfinden kann!“

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss zur 8. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet an der B93“

Vom Stadtrat der Stadt Meerane wurde in seiner öffentlichen Sitzung am 20.07.2021 der Aufstellungsbeschluss zur 8. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet an der B93“ gefasst. Inhalt der Änderung ist die Erweiterung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes um den Teil 3.2a auf Flächen der Gemarkung Seiferitz.

Professor Dr. L. Ungerer, Bürgermeister

■ Bürgertelefon 0174 3428143

Die Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Stadt Meerane sind unter der **Telefon-Nummer 0174 3428143** von Montag bis Freitag in der Zeit **von 07:00 Uhr bis 24:00 Uhr** zu erreichen (Im Einzelfall können die Einsatzzeiten variieren.). Außerhalb dieser Zeiten, an den Wochenenden und an Feiertagen sowie bei Nichtbesetzung wenden Sie sich bei Notfällen bitte direkt an das Polizeirevier Glauchau, Tel. 03763 640.

Mit dem Service des **Bürgertelefons** möchten wir einen Beitrag dazu leisten, unsere Stadt sicherer, sauberer, wohn- und erlebbarer zu machen.

Ihr Dezernat Sicherheit und Ordnung

Bekanntmachung
der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Stadt Meerane wird in der Zeit vom 06.09.2021 bis 10.09.2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1 in 08393 Meerane

Montag	von 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	von 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	von 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	von 08:00 – 12:00 Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 10.09.2021 bis 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Meerane, Bürgerbüro, Lörracher Platz 1 in 08393 Meerane Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 165 Zwickau

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
oder
durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nach weist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021; 18:00 Uhr, bei der Stadt Meerane, Bürgerbüro, Lörracher Platz 1 in 08393 Meerane mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung der Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbekundung oder Entscheidung des

Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Meerane, den 02. 08.2021



Prof. Dr. L. Ungerer
Bürgermeister

■ Das Fundbüro informiert

Nachstehende Gegenstände wurden im Fundbüro im Bürgerbüro abgeliefert. Die Verlierer werden gemäß §§ 980, 981 BGB hiermit aufgefordert, innerhalb 6 Wochen ab Datum dieser Bekanntmachung ihre Rechte im Bürgerbüro der Stadt Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane geltend zu machen.

Fundstücke: 1 Handy, 1 Autoschlüssel, 2 Schlüssel. Weiterhin befinden sich im Fundbüro der Stadt Meerane weitere verlorene Schlüssel, Autoschlüssel, eine Herren Sport-Uhr, eine Brille, ein Tablet, diverse Kleidungsstücke und Fahrräder.

Die Rechtmäßigkeit Ihres Anspruchs ist aufgrund der Merkmale und der Umstände nachzuweisen. Telefonisch erreichen Sie das Bürgerbüro unter Tel. 03764 54-0 *Ihr Fundbüro*

■ Aktuelle Straßensperrungen in Meerane

Informationen über Verkehrsbehinderungen und aktuelle Straßensperrungen: Homepage der Stadt Meerane

www.meerane.de – Verkehr.



■ **Die Stadt Meerane aktuell im Internet und auf Facebook**
www.meerane.de



■ Glückwünsche zu Geburtstagen und Ehejubiläen

Bürgermeister Professor Dr. Ungerer gratuliert den folgenden Jubilaren sehr herzlich, welche im Monat Juli 2021 ihren Geburtstag feierten:

90. Geburtstag

Dieter Thümmeler – 05.07.2021

Georg Ulbricht – 24.07.2021



Bürgermeister Professor Dr. Ungerer gratuliert den folgenden Ehepaaren sehr herzlich, welche im Monat Juli 2021 ihr Ehejubiläum feierten:

50. Hochzeitstag

Margot Heinke und Hans-Jürgen Heinke – 16.07.2021

Andrea Menge und Rainer Menge – 16.07.2021

Renate Kaufmann und Udo Kaufmann – 17.07.2021



60. Hochzeitstag

Helga Schnabel und Wolfgang Schnabel – 29.07.2021

Impressum

Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de | Auflage: 8000 Stück | Haushalte insgesamt: 7999, bewerbare Haushalte 6399 (Quelle: Deutsche Post)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer

■ Stadt Meerane gratuliert Herrn Georg Ulbricht zum 90. Geburtstag

Am 24. Juli 2021 feierte Herr Georg Ulbricht jun. seinen 90. Geburtstag. Sein Geburtstag ist eng verknüpft mit der 102jährigen Erfolgsgeschichte des familiengeführten Möbelhauses Ulbricht in der Poststraße, das Herr Georg Ulbricht jun. in zweiter Generation verantwortete. 1949 erhielt er seinen Gesellenbrief im Polsterhandwerk, wird Tischler sowie Tapezierer-Meister und übernahm 1962 die Polsterei des Möbelhauses.



Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer beim Geburtstagsbesuch. Foto: privat

Unter seiner Regie startete das Familienunternehmen 1990 durch. Im Zuge der Umwandlung der DDR-Planwirtschaft zur Marktwirtschaft öffneten sich für den Familienbetrieb die unternehmerischen Freiheiten der Selbstverwaltung und des Eigentums. Im Ergebnis kamen bis zum heutigen Tage die Vorteile des Familienunternehmens zum Tragen: Herr Georg Ulbricht jun. denkt in Generationen, lebt eine hohe Produktqualität und steht für Flexibilität und Schnelligkeit von unternehmerischen Entscheidungen.

Für das Möbelhaus Ulbricht und Herrn Georg Ulbricht als Gewerbetreibender ist die Erkenntnis von Hermann Schulze-Delitzsch (1808–1883), dem Begründer des gewerblichen Genossenschaftswesens, zutreffend:

„Wer in einer bestimmten Zeitepoche bestehen will, der muss ihr vor allem gerecht werden, und es gilt daher, sein Tun und Lassen, also auch seinen Gewerbsbetrieb, den Forderungen der Gegenwart anzubequemen. Die Zeit steht niemals still.“

Herr Georg Ulbricht engagierte sich als Unternehmer auch im Ehrenamt für seine Heimatstadt. Als gewählter Stadtrat gehörte er dem Stadtrat der Stadt Meerane in den Jahren 1990–2004 an.

■ Schulanmeldung für das Schuljahr 2022/2023

Alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2015 bis zum 30.06.2016 geboren oder im Schuljahr 2021/2022 ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, werden mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 schulpflichtig. Die Eltern sind gemäß dem Schulgesetz des Freistaates Sachsen verpflichtet, die betreffenden Kinder rechtzeitig zur Aufnahme in die Grundschule anzumelden.

Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2016 bis zum 30.09.2016 geboren sind, werden bei Anmeldung durch die Eltern ebenso schulpflichtig.

Eltern, deren Kinder nach dem 30.06.2016 geboren wurden, können eine vorzeitige Einschulung für das Schuljahr 2022/2023 beantragen, wenn der körperliche und geistige Entwicklungsstand eine Schulfähigkeit vermuten lässt.

Die Anmeldung für das Schuljahr 2022/2023 erfolgt in der Friedrich-Engels-Schule, Martin-Hochmuth-Straße 20, Tel. 03764/2235 sowie in der Lindenschule, Oststraße 51, Tel. 03764/76202 in Meerane an folgenden Tagen:

- Montag, 13. September 2021, 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr,
- Dienstag, 14. September 2021, 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr,
- Mittwoch, 15. September 2021, 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr.

Für die Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes, der Personalausweis der Eltern, der Impfausweis zum Nachweis zum Masernschutz und wenn vorhanden Bescheinigungen über alleiniges oder gemeinsames Sorgerecht in Kopie mitzubringen.

In Meerane gibt es nur einen Grundschulbezirk, der sich über das gesamte Stadtgebiet erstreckt. Zur Anmeldung werden die Eltern daher auch gebeten, eine Rangfolge zu benennen. Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Hauptwunsch entsprochen werden können, wird die andere Schule zugeordnet.

Kriterien für die Entscheidungsfindung sind dabei Wohnortnähe, Beschulung von Geschwisterkindern sowie die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr.

Neben den öffentlichen Grundschulen gibt es auch Grundschulen in freier Trägerschaft, die die Anmeldungen direkt entgegennehmen.

Bitte beachten:

Kommt es aufgrund der Corona-Pandemie zu einer Änderung des Anmeldeverfahrens informieren wir Sie kurzfristig über die Homepage der Grundschulen sowie der Stadt Meerane.

■ Dienstlaptops unter Dach und Fach

Stadt Meerane übergibt Geräte für Homeschooling/Digitalunterricht an Lehrkräfte der Tännichtschule Oberschule
Die Vorbereitungen der Stadt Meerane für die Ausstattung der Lehrerinnen und Lehrer an den öffentlichen Schulen in Trägerschaft der Stadt Meerane mit mobilen Endgeräten sind beendet. Die Geräte wurden in den vergangenen Wochen als Lehrmittel beschafft und eingerichtet.

Die Stadt Meerane hat am 12. Juli 2021 die ersten 30 Dienstlaptops an die Lehrkräfte der Meeraner Oberschule Tännichtschule per Leihvertrag übergeben. Entsprechend des Förderzwecks durch Bund und Land dienen die Laptops ausschließlich dem dienstlichen Gebrauch für Unterricht in der Schule sowie zur Sicherstellung des digitalen Fernunterrichts einschließlich allgemeiner Vor- und Nachbereitung am häuslichen Arbeitsplatz.

Jeder Laptop hat einen Beschaffungswert von 752,08 Euro. Die Förderung durch Bund und Land beträgt 562,25 Euro, so dass die Stadt Meerane 189,83 Euro zusätzlich pro Endgerät aufwenden muss. Hinzu kommen noch pro Gerät 70,00 Euro für Anwendungen (Office-Paket). Neben Beschaffung und Einrichtung der Endgeräte verantwortet die Stadt Meerane als Schulträger auch deren Einbindung in das Schul-Datennetz sowie die Wartung und den Support. Dazu Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer. „Die digitale Infrastruktur und Ausstattung obliegt grundsätzlich dem Schulträger. Die Meeraner Schulen verfügen seit wenigen Wochen dank der Glasfasertechnologie über einen breitbandigen, zukunftssicher ausbaufähigen und im Datenvolumen nicht beschränkten Anschluss an das Internet. Unsere Zielstellung ist klar: Mit Start und Unterrichtsbeginn in das neue Schuljahr am 6. September 2021 verfügt jede Schule über eine nachhaltige digitale Infrastruktur und eine bedarfsgerechte Ausstattung, die sich an den Erfordernissen der pädagogischen Praxis orientieren. Die Stadt Meerane dankt dem Bund und dem Land für die Anschubfinanzierung im Rahmen des ‚DigitalPaktes Schule‘ mit einer Gesamtförderung von rund 480.000,00 Euro.“



Die Stadt Meerane hat am 12. Juli 2021 die ersten 30 Dienstlaptops an die Lehrkräfte der Meeraner Oberschule Tännichtschule übergeben. Im Bild Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer (rechts) und Schulleiter Uwe Brauner.
Foto: Hönsch

■ Mammutprojekt beendet: Freizeitgelände am Bahnhof komplett eröffnet

2001 – 2015 – 2021! Nein, das sind nicht die Jahrgänge eines gewonnenen Fußballspiels, welche man nach einer bekannten Melodie trällern kann. Es sind die groben Eckdaten für ein immenses Mammutprojekt der Stadt Meerane und verdeutlicht, welche Vorplanungen oftmals in Verwaltungen notwendig sind, um ein großartiges Projekt an den Start bringen zu können.

Doch nun konkret: Am 21. Juli 2021 wurde die neue Freizeitanlage am Meeraner Bahngelände komplett eröffnet. Birgit Jantsch, Dezernentin Bauwesen und Umwelt der Stadtverwaltung, die in Vertretung des Bürgermeisters Professor Dr. Lothar Ungerer die Anwesenden über das Gesamtprojekt informierte, freute sich über die erfolgreiche Umsetzung. Ihr Dank ging an den Stadtrat, an alle an der Umsetzung beteiligten Firmen und Fördermittelgeber. Die Gesamtmaßnahme „Umgestaltung des Geländes entlang der Bahn“ in Meerane wurde durch das Bund-Länder-Programm Stadtumbau – Programmteil Aufwertung, den Bund, den Freistaat Sachsen und die Stadt Meerane gefördert. „Nur durch den Fokus auf das gemeinsame Ziel konnte dieses Projekt gemeistert werden“, betonte Birgit Jantsch.

Die Freizeitanlage war nun der letzte Bauabschnitt der Gesamtmaßnahme, im März 2021 hatten die Bauarbeiten für die einzelnen Elemente begonnen. Bereits Anfang Juni 2021 konnte der Pumptrack vorzeitig von den Kindern und Jugendlichen in Besitz genommen werden, um die Warte-



zeit bis zur finalen Vollendung zu verkürzen. Am 21. Juli 2021 folgten nun die weiteren Elemente: Boulderwand, Soccer-Court, Skatebowl und Seecontainer, der als Unterstellmöglichkeit dient.

Birgit Jantsch gab außerdem einen Überblick zu den vorangegangenen Planungen, welche man zu Beginn eines Großprojekts oft noch gar nicht sieht. So wurde im Jahr 2001 in einem Stadtratsbeschluss die Grundlage für die Gesamtmaßnahme geschaffen. Damit konnte in den darauffolgenden Jahren mit dem Rückbau des Bahnwärterhauses, dem Güter- und Lokschuppen sowie dem Bahnhofsgebäude begonnen werden. Danach folgte schrittweise die komplette Erneuerung der Gleisanlagen und Oberleitungen sowie die Errichtung der ÖPNV/SPNV-Verknüpfungsstelle.

Nach diesem Kraftakt fanden weitere Planungen zur Gestaltung des ehemaligen Bahngeländes statt und die Aufnahme ins „Stadtumbauprogramm Ost“ erfolgte. Jetzt galt es, im Technischen Ausschuss einen Grundsatzbeschluss zu fassen, welcher die weiteren rechtlichen Rahmenbedingungen absteckte – das war im Januar 2015 der Fall und bereits im März desselben Jahres fand ein Bürgerforum statt. Als alle Ideen und Vorschläge ausgewertet waren, wurden von 2016 bis 2020 die weiteren Beschlüsse zur Vergabe der einzelnen Bauleistungen gefasst. Im Juli 2021 konnten nun die Bauarbeiten abgeschlossen werden.

Wie Dezernentin Birgit Jantsch zum Schluss der feierlichen Eröffnung betonte, wünscht die Stadt Meerane allen Nutzerinnen und Nutzern der neuen Freizeitanlage viel Freude.



Am 21. Juli 2021 wurden pünktlich vor dem Beginn der Sommerferien die weiteren Elemente der Freizeitanlage an der Bahn freigegeben: Soccer-Court, Skatebowl, Boulderwand und Seecontainer. Der Pumptrack kann bereits seit 2. Juni 2021 genutzt werden. Fotos: Eidam



Die Gesamtmaßnahme „Umgestaltung Gelände entlang der Bahn“ in Meerane wird gefördert durch das Bund-Länder-Programm Stadtumbau – Programmteil Aufwertung, den Bund, den Freistaat Sachsen und die Stadt Meerane.

7. Buchsommer in der Meeraner Stadtbibliothek eröffnet

„Beim Lesen tauch‘ ich ab!“/Motto des Büchersommers sorgt für Spaß und spannende Leseunterhaltung

Am 14. Juli 2021 war es soweit: Der nunmehr 7. Buchsommer wurde in der Stadtbibliothek Meerane eröffnet, und die Leiterin Adriana Bellmann sprühte vor Freude, zahlreiche Leseratten gemeinsam mit Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer begrüßen zu dürfen.



„Beim Lesen tauch‘ ich ab!“ ist erneut das Motto des Buchsommers. Ein besonderer Dank ging an die Jugendjury aus der Bibliothek in Riesa, welche diesmal die Bücherauswahl getroffen hatte.

Insgesamt können sich die lesehungrigen Bücherwürmer über 130 neue Bücher freuen. „Diese sind vollgepackt mit Geschichten von spannenden Kriminalfällen, atemberaubenden Abenteuern und fantastischen Welten“, macht Adriana Bellmann, Leiterin der Stadtbibliothek, Lust aufs Schmökern. „Bis zum 4. September 2021 kann also bis zum Abwinken gelesen werden!“ Zudem arbeitet man eng mit den Kindern und Jugendlichen zusammen, greift Ideen und Vorschläge auf und versucht diese angemessen umzusetzen.

Insgesamt können sich die lesehungrigen Bücherwürmer über 130 neue Bücher freuen. „Diese sind vollgepackt mit Geschichten von spannenden Kriminalfällen, atemberaubenden Abenteuern und fantastischen Welten“, macht Adriana Bellmann, Leiterin der Stadtbibliothek, Lust aufs Schmökern. „Bis zum 4. September 2021 kann also bis zum Abwinken gelesen werden!“ Zudem arbeitet man eng mit den Kindern und Jugendlichen zusammen, greift Ideen und Vorschläge auf und versucht diese angemessen umzusetzen.

zen. So ist es ab diesem Jahr möglich, die gelesenen Bücher nicht mehr – wie früher – mit Zettel und Stift zu bewerten, sondern einfach via QR-Code und Smartphone. „Wir sind sehr neugierig, ob wir den Teilnehmerrekord von 57 Personen im vergangenen Jahr überbieten können“, ist Adriana Bellmann schon gespannt.

Doch bevor es zur Enthüllung des Buchsommer-Leseregals ging, übergab die Bibliotheksleiterin Bürgermeister Professor Dr. Ungerer das Wort. Er durfte vorab bereits ein paar Leseproben in Augenschein nehmen. Er machte den jungen Teilnehmern die Lektüre so richtig schmackhaft und zitierte einen Merksatz aus dem „Handlexikon der Europäischen Union“, an welchem er maßgeblich mitgewirkt hat. Ein leises Raunen und Kichern ging durch die Reihen. Hatten die Mädchen und Jungen doch recht schnell erkannt, dass dieses Buch bestimmt nicht im Leseregal des Buchsommers zu finden ist.



Eröffnung des 7. Buchsommers in der Meeraner Stadtbibliothek am 14. Juli 2021. Bürgermeister Professor Dr. Ungerer stellte einige Bücher vor, im Anschluss gab Bibliotheksleiterin Adriana Bellmann das Buchsommer-Leseregal frei.

Fotos: Eidam

Das Stadtoberhaupt nahm es mit Humor und sortierte sein Buch wieder in die Rubrik „Sachbücher“ ein. Er warf die Frage in die Runde, wie viele Wörter man eigentlich brauche, um durchs Leben zu kommen? Beispielsweise wurde Goethes Wortschatz auf mittlerweile 90.000 Wörter und Shakespeares auf 67.000 Wörter geschätzt. „Der Durchschnittserwachsene hat um die 12- bis 15.000 Wörter und Jugendliche müssen ihren Wortschatz stets erweitern“, so Professor Dr. Ungerer mit einem Augenzwinkern. Er machte den Mädchen und Jungen Mut, dass auch sie auf dem Weg zum Erwachsenen noch viele weitere Wörter in ihren Wortschatz aufnehmen und spannte dabei den Bogen zum Buchsommer. „Lesen regt die Fantasie an und erweitert die Sprache“, so sein Fazit, bevor er dann mit viel Witz und Humor vier Bücher vorstellte. Er wagte es sogar, den Schluss eines Buches vorzulesen, ließ dabei die Namen der Protagonisten weg und brachte damit die Anwesenden zu einem herzhaften Lachen. Zum Schluss wünschte er sich sehr eine Rückmeldung zu den Büchern – insbesondere zu dem Buch „Scherbenhelden“, welches eine Jugendgeschichte der 1990er Jahre in Leipzig-Connewitz beschreibt.

Man darf also gespannt sein, wie die insgesamt 130 Buchsommer-Bücher bei den Lesenden ankommen und wie viele Kinder und Jugendliche sich noch in der Stadtbibliothek Meerane für den diesjährigen Buchsommer anmelden.



■ Neue „Tonies“ in der Stadtbibliothek: „...und sprechen können sie auch“

Sie sind ungefähr 7 Zentimeter hoch, sehen aus wie der Elefant Elmar, die Eiskönigin Elsa und viele andere bekannte Kinderfilm- und Kinderbuchhelden – und sprechen können sie auch. Was? Die „Tonies“!

In jeder einzelnen Figur steckt mächtig was drin. Jedes „Tonie“ bringt eine spannende Geschichte oder großartige Lieder mit, die immer wieder angehört werden wollen. Und davon gibt es jetzt jede Menge neue in der Stadtbibliothek Meerane.

Doch ganz von vorn: Meerane ist seit 2019 Programmmort von „Ein Quadratkilometer Bildung“ der Freudenberg Stiftung. „Kein Kind, kein Jugendlicher geht verloren“, lautet das Leitziel. Durch den Aufbau lokaler Bildungsnetzwerke sollen gerechte Bildungschancen für alle Kinder und Jugendlichen ermöglicht werden.

„Wir freuen uns, dass wir an diesem Programm mitwirken können, um Kindern die Lust am Lesen näherzubringen und natürlich die Lesekompetenz erheblich zu verbessern“, meint Adriana Bellmann, Leiterin der Stadtbibliothek. „Das Projekt ‚Meeraner Tonie‘, initiiert von der Stadtverwaltung Meerane gemeinsam mit Netzwerkpartnern, Meeraner Vereinen und ehrenamtlich Engagierten, ist wirklich eine tolle Sache, da man mit zeitgemäßen Medien viele Kinder erreichen kann und in ihnen zunächst die Freude am

Zuhören weckt, bevor es daran geht, selbst Geschichten vorzulesen.“

Natürlich macht es den Kleinen Spaß, bereits bekannte Geschichten zu hören: sei es von Bibi Blocksberg, dem Dschungelbuch oder Neues vom kleinen Raben Socke. So haben die Meeraner Kindertagesstätten und Horte im Juni bereits über das Tonie-Projekt kostenfrei Tonie-Boxen sowie den „Meeraner Tonie“ zur Verfügung gestellt bekommen – letzterer geht ausschließlich in den Kindereinrichtungen auf „Lesereise“.

Damit den Einrichtungen für ihre pädagogische Arbeit nun ein großes Repertoire an Tonies zur Verfügung steht, hat die Stadtbibliothek etwa 60 weitere dieser frechen Figuren mit ihrem hervorragenden Inhalt angekauft. „Diese Anschaffung war ebenfalls durch die Förderung über das Programm ‚Ein Quadratkilometer Bildung‘ möglich“, ergänzt Adriana Bellmann. „Wir waren ganz aufgeregt, als uns Stefanie Trinks, welche die soziale Arbeit in der Stadt Meerane betreut, die Tonies übergab. So etwas ist für uns immer ein großartiger Moment!“, schwärmt Adriana Bellmann.

In den vergangenen Wochen wurde dann dafür gesorgt, ‚die Neuen‘ in den Bestand aufzunehmen und sie zur Ausleihe bereitzustellen. Das Team der Stadtbibliothek freut sich nun darauf, dass sowohl interessierte Leserinnen und Leser als auch die Kindereinrichtungen, das Tonie-Angebot rege nutzen.



Viele neue Tonies warten in der Meeraner Stadtbibliothek auf junge Zuhörerinnen und Zuhörer. Fotos: Eidam



■ Der September wird kriminell in der Stadthalle Meerane

Lesung mit Thea Lehmann am 16. September 2021

Am Donnerstag, 16. September 2021, um 19:00 Uhr, kommen alle Krimi-Fans auf ihre Kosten, denn an diesem Abend wird Thea Lehmann in der Stadthalle Meerane zu Gast sein.

Die Autorin, welche am Ammersee in Bayern aufgewachsen ist und in einem Vorort von München lebt, hat nicht zufällig die Sächsische Schweiz zum Schauplatz ihrer spannenden Krimis auserkoren: Seit 1998 ist diese wunderschöne sächsische Region ihre zweite Heimat, da die Familie ihres Mannes seit Generationen eng mit dem Kirnitzschtal verbunden ist. Was also lag da näher, als den Protagonisten ihrer Bücher, den bayerischen Kriminalkommissar Leo Reisinger, in die sächsische Provinz zu versetzen. Und mittlerweile sind er und seine sächsischen Kollegen zum sechsten Mal im Einsatz. „Im neuen Fall für die Kommissare Leo Reisinger und Sandra Kruse geht es drunter und drüber“, macht Adriana Bellmann, Leiterin der Stadtbibliothek, neugierig. „Da dachten die beiden Ermittler, dass das Jahr ruhig zu Ende gehen würde, stattdessen müssen sie sich nun mit einer Verhaftung, einer Hochzeit und dem Überfall auf einen Lastwagen



Thea Lehmann

Foto: Matthias Wegner

der Papierfabrik in Königstein herumzögern. Außerdem müssen Reisinger und Kruse einem Kollegen vom LKA bei der Suche nach den verschwundenen Paletten voller Geldscheinpapier unter die Arme greifen. Was zunächst nach einer Kleinigkeit aussieht, entwickelt sich schnell zu einem brisanten Fall, in dem der Kommissar aus Bayern Todesängste ausstehen hat.“

Das Publikum darf sich auf einen kriminellen Abend freuen, zumal Thea Lehmann auch den fünften Fall von Leo Reisinger im Gepäck hat: „Tödliches Schweigen im Sandstein“. Hier erweist sich das Recherchieren der eigenen Familiengeschichte für eine junge Historikerin als gefährliches Unternehmen und ein vermeintlicher Autounfall entpuppt sich als Mordversuch. Dessen Aufklärung kann nur durch einen tiefen Einblick in die deutsch-deutsche Geschichte gelingen. Die Besucher dürfen gespannt sein!

Eintrittskarten zu 12 Euro sind **ab dem 30. August 2021** ausschließlich im Vorverkauf in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, erhältlich. Das Team der Bibliothek freut sich auf Ihre Anfragen unter Tel. 03764 185715.

„Bitte beachten Sie beim Besuch der Veranstaltung auch die zu diesem Zeitpunkt geltenden Vorschriften zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19“, informiert Adriana Bellmann. „Damit dieser Abend für alle Gäste ungemein spannend, aber keineswegs kriminell wird!“

KRIMI-LESUNG

16. September 2021 | 19 Uhr
Stadthalle Meerane | Achterbahn 12

Eintritt: 12 Euro

Vorverkauf über Stadtbibliothek Meerane:
 Tel. 03764 185715 o. Mail: bellmann@meerane.de

„Blut und Blüten“, der 6. Sächsische-Schweiz-Krimi von Thea Lehmann.

Eine Verhaftung, eine Hochzeit und der Überfall auf einen Lastwagen der Papierfabrik Königstein – Kommissar Reisinger ermittelt wieder ...

Gelesen von Thea Lehmann

BLUT UND BLÜTEN

DDV EDITION

*DDV Edition ist der Buchverlag der DDV MEDIENGRUPPE

2. SOMMER-KUNST-WERKSTATT
 GALERIE ART IN, MEERANE 16.08 - 27.08.2021

Analoge Malerei **TRIFFT** digitales Zeichnen

INFOS UNTER 03764/ 2652
 ANMELDEFORMULAR UNTER
 WWW.JUGENDCLUB-MEERANE.DE

DIE PROJEKTPARTNER

Jugendclub Beverly Hill's e.V.

■ Vorschau: Veranstaltungen in der Stadthalle Meerane

Bernd-Lutz Lange und Rainer Vothel (Piano): „Sternstunden. Begegnungen mit besonderen Menschen“

Freitag, 1. Oktober 2021, 19:00 Uhr, Stadthalle Meerane, Achterbahn 12

Eintritt: 15 Euro; ermäßigt 12 Euro (Rentner, Schüler, Studenten). Kartenvorverkauf ab 30. August 2021 in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, Tel. 03764 185715 (Kartenverkauf ausschließlich im Vorverkauf)

NOSFERATU – Eine Symphonie des Grauens

Live-Vertonung einer Stummfilmlegende mit Vorführung des Originalfilmes über alte Kinoprojektoren, präsentiert von der Vogtland Philharmonie.

Samstag, 2. Oktober 2021, 20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr), Stadthalle Meerane, Achterbahn 12.

Eintritt: 25 Euro. Kartenvorverkauf ab 30. August 2021 in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, Tel. 03764 185715 (Kartenverkauf ausschließlich im Vorverkauf)

Vogtland Philharmonie
 GLEIZ • REICHENBACH

LIVE-VERTONUNG EINER STUMMFILMLEGENDE

nosferatu
 EINE SYMPHONIE DES GRAUENS

Samstag **02.10.21** 20 Uhr
STADTHALLE meerane

VVK zu 25 € ab 30.08. Bibliothek 03764-185715 (nur Barzahlung)

U. S. Levin liest „Herr Doktor, tut das weh?“ und „Schwester, er lebt!“

Mittwoch, 13. Oktober 2021, 19:00 Uhr, Stadthalle Meerane, Achterbahn 12

Eintritt: 8 Euro. Kartenvorverkauf ab 20. September 2021 in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, Tel.: 03764 185715 (Kartenverkauf ausschließlich im Vorverkauf)

Bitte beachten: Alle Veranstaltungen vorbehaltlich der Pandemie-Entwicklung, der geltenden Corona-Schutzverordnung und Hygienevorschriften!

■ Historisches Kalenderblatt August 2021

Vor 660 Jahren

04.08.1361: Am 4. August 1361 wurde die Herrschaft Meerane als böhmisches Lehen der Schönburger Herren urkundlich bestätigt. In diesem Lehensbekenntnis wurde Meerane erstmals als Stadt (lat. „oppidum dictum mare“ dt. „besagte Stadt Mare“) bezeichnet und dessen Grenzen näher beschrieben. Mehrere Dorfschaften gehörten zu Mare, wie Meerane damals benannt wurde, u.a. Seiferitz, Dennheritz, Höckendorf, Tettau und Gesau sowie Scheiderbach (bei Schlunzig). Dazu kam 1369 Dittrich mit dem „Dittrichsholze“. Laut Hinweisen aus der Zeit des böhmischen Königs Wenzel II., der in der Zeit von 1278 bis 1305 regierte, besaßen die Schönburger die Herrschaft Meerane als böhmisches Lehen vermutlich schon seit 1182 bzw. 1233. Mit dem Aussterben der Linie Schönburg-Crimmitschau 1406 gelangte Meerane an die anderen schönburgischen Linien und wurde letztlich vor 1493 mit der Herrschaft Glauchau vereinigt und mit in die Verwaltung auf der Glauchauer Burg eingegliedert.

Die Herrschaften Glauchau und Lichtenstein hatten die Herren von Schönburg schon um 1300 an den böhmischen König übertragen und von ihm als böhmische Reichsafterlehen zurückerhalten. So waren sie hier vor dem Zugriff der Wettiner sicher. Die Herrschaft Meerane galt nach der Vereinigung mit Glauchau ebenfalls als Reichsafterlehen. 1459 wurde Meerane letztmals als eigenständige Herrschaft erwähnt. Die weitere Entwicklung Meeranes wurde bis ins 19. Jahrhundert durch die Zugehörigkeit zu den schönburgischen Herrschaften getragen. Danach erlangte Sachsen, beginnend durch die Rezesse von 1740 und der allmählichen Abtretung der Landes-, Gerichts- und Stadtherrschaft der Schönburger, auch über die Herrschaft Meerane die staatliche Hoheit. Der letzte Akt war die Umwidmung des „Gräflich schönburgischen Gerichtsamtes“ zum „Königlichen Amtsgericht Meerane“ am 1.10.1889.

Vor 90 Jahren

29./30.08.1931: Vom 29. bis 30. August 1931 feierte der Verein „Volkshaus“ sein 25jähriges Bestehen. Der Verein wurde 1906 unter dem Namen „Verein Volkshaus für Meerane und Umgebung e.G.m.b.H.“ durch das Gewerk-



Foto: Archiv Heimatmuseum

schaftskartell, den Sozialdemokratischen Verein und die Freie Turnerschaft gegründet, ein Jahr nach Gründung des Gartenvereins „Volkshaus“. Diese Genossenschaft unter dem Vorsitz von Herrn Stadtrat Emil Schleicher erwarb im gleichen Jahr ein 24.000 qm großes Grundstück an der Friedhofstraße, wo vorläufig ein Turn- und Spielplatz und Schrebergärten angelegt wurden. 1907 wurde durch den Verein eine 57 qm große hölzerne Unterkunftshalle mit einer Kegelbahn errichtet, die bis 1927 Bestand hatte. 1926 wurde der Bau des Volkshauses beschlossen, ein Jahr darauf, am 1. Mai 1927 erfolgte die Grundsteinlegung. Die Baukosten für dieses Vorhaben in Höhe von 600.000 Reichsmark konnten weitestgehend durch die Anteilscheine, einem Zuschuss von der Stadt und anderen Sponsoren gedeckt werden. Bereits am 19. November 1927 konnte der vordere Bauabschnitt eingeweiht werden. Im Frühjahr 1928 begann der Erweiterungsbau mit Turnhalle, Kegelbahn, Saal, Bühne, einem Vorführraum für Filme und 4 Wohnungen. Die Fertigstellung war im Dezember 1928 und die Einweihung im Frühjahr 1929. Im Sommer konnte auch die Turnhalle mit Sporträumen in Betrieb genommen werden. Die Bewirtschaftung der Anlage erfolgte in Eigenregie durch die Genossenschaftsmitglieder, die Verwaltung oblag 5 Vorstands- und 9 Aufsichtsratsmitgliedern sowie Vertretern der Gewerkschaft.

Mit Beginn der nationalsozialistischen Diktatur wurde 1933 die Arbeiterorganisation zerschlagen und die damit verbundenen finanziellen Auswirkungen zwangen den Verein im April 1933 Konkurs anzumelden. Sämtliche Anteilscheine mussten nochmal bezahlt werden. Aus dem Volkshaus, das durch die nationalsozialistische Sturmabteilung (SA) besetzt wurde, wurde das „Haus der Deutschen Arbeit“ und die ansässigen Mieter erhielten ihre Kündigung. Der Gartenverein fungierte nun unter dem neuen Namen „Kleingärtnerverein Erholung“. Die Mitgliederversammlungen der Kleingärtner mussten in der benachbarten Gartensparte „Grüne Höhe“ oder in Gaststätten abgehalten werden.

Nach dem Ende der nationalsozialistischen Diktatur erfolgte am 22.12.1945 die Wiedereröffnung des Volkshauses, das sich mittlerweile im Eigentum der Stadt Meerane befand. Am 8.1.1946 erhielt die SPD die Erlaubnis, das

Volkshaus wieder seinem ursprünglichen Zweck entsprechend zu nutzen. Auch die Mitgliederversammlungen des Kleingartenvereins fanden wieder im Volkshaus statt. Dort wurde beschlossen, dass der Verein seinen alten Namen wieder erhält. 1960 wurde im Zuge eines Umbaus im Volkshaus ein Lehrschwimmbecken eingebaut, ein neuer Zugang geschaffen sowie der Kultursaal zur Sporthalle umgestaltet. Des Weiteren entstanden zwei neue Gärten auf dem Gelände.

Nach 1990 wurde der Verein als „Gartenhilfe Volkshaus e. V.“ in das Vereinsregister eingetragen, die Bewirtschaftung der Vereinsgaststätte einem Pächter übertragen. Das Volkshaus selbst wird seit Juli 2000 vom Jugendclub „Beverly Hill’s e. V.“ genutzt. Seit 13.1.2012 ist die Stadt Meerane aufgrund der gerichtlichen Ablehnung des Rückübertragungsanspruchs rechtmäßiger Eigentümer des Grundstückes inklusive des „Volkshauses“. 2017 begann die Stadt, gefördert durch Zuwendungen des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit sowie des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung, mit der umfassenden Sanierung des Gebäudes. Noch in diesem Jahr sollen die Baumaßnahmen beendet werden.

Quellen: Archiv Heimatmuseum, Heimatbuch der Stadt Meerane 1930, Chronik der Stadt Meerane von Dr. Leopold 1863, www.meerane.de, wikipedia.

■ Absolventen der Oberschule Tännichtschule erhielten Abschlusszeugnisse

Feierstunde in der Stadthalle Meerane

Sie haben ihre Schulzeit an der Tännichtschule Meerane erfolgreich beendet: Am 16. Juni 2021 erhielten zur feierlichen Zeugnisübergabe in der Stadthalle Meerane 41 Real- und fünf Hauptschüler ihre Abschlusszeugnisse.

Festlich gekleidet, mit aufgeregten und auch stolzen Gesichtern, betraten die Absolventinnen und Absolventen des Abschlussjahrgangs 2021 den großen Saal der Stadthalle Meerane und nahmen in den vorderen Reihen Platz.

Lehrerin Babette Mehl sprach die Begrüßungsworte und übergab dann an Max und Ludwig von der Band „Rock Ambulance“, welche in diesem Jahr die musikalische Begleitung der Veranstaltung übernahmen. Im Anschluss hielt Schulleiter Uwe Brauner die Festansprache, bei der er wie jedes Jahr Humor bewies. Er nahm die Schüler noch einmal mit in die Vergangenheit, wie sie als Abc-Schützen begannen und wie sie an die Oberschule Tännichtschule kamen. Er ging dabei auf die ersten Tage an der Schule ein, als die heutigen Absolventen noch Fünftklässler waren und erinnerte an Höhepunkte während ihrer Schulzeit. „Über so manche Geschichten werdet ihr noch oft lachen und euch zurückerinnern. Ich wünsche euch für die Zukunft alles Gute, Glück, Gesundheit und Erfolg.“

Zum Abschluss seiner Ansprache dankte Uwe Brauner den Eltern und Familien, die die Schülerinnen und Schüler begleitet hatten; Lehrern und Klassenleitern, der Stadt

Meerane als Schulträger und natürlich auch der Schulsekretärin, Schulsozialarbeiterin und dem Hausmeister.

Gemeinsam mit den Klassenleiterinnen Ute Hersch, Kristina Sonntag und Gundula Brandl überreichte die Schulleitung im Anschluss die Abschlusszeugnisse. Zehn Absolventinnen und Absolventen wurden als Jahrgangsbeste mit einem Abschluss mit 1 vor dem Komma ausgezeichnet.

Für sieben Schülerinnen und Schüler gab es einen weiteren Grund zur Freude: Sie wurden mit den Schülerpreisen 2021 geehrt. Die Laudatio und die Übergabe der Preise übernahm Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer. Er gratulierte zuerst allen Absolventinnen und Absolventen. „Sie haben in den letzten Jahren viel gelernt, das haben Sie in Ihren Prüfungen unter Beweis gestellt. Nutzen Sie das Gelernte.“ Mit diesen Worten wünschte der Bürgermeister allen eine erfolgreiche Zukunft.

Den Preis für die beste Leistung, gestiftet von der Stadt Meerane, erhielt Jolina Süß. Der Preis der Naturwissenschaften, welcher von der Firma Meeraner Dampfkesselbau gestiftet wird, ging an Maja Hager, der Kunstpreis, gestiftet vom Meeraner Kunstverein, an Polly Beier. Über den Preis



Feierstunde zur Übergabe der Abschlusszeugnisse an die Absolventen der Oberschule Tännichtschule in der Meeraner Stadthalle.
Fotos: Tännichtschule

für soziales Engagement, gestiftet von den Meeraner Stadtwerken, freute sich Finn Petzold. Den Sportpreis übergab Jörg Schmeißer, Vorsitzender des Schulfördervereins, an Finn Petzold, Nico Duschl, Enzo Nikita Födisch und Pascal Köhler. Die Überraschung und Freude über diese Ehrung war allen Preisträgern anzusehen. Der Bürgermeister würdigte die Leistungen der Preisträger und dankte den Sponsoren für die Unterstützung der Schülerpreise. Zum Abschluss der Feierstunde traten Miriam Zimmermann und Polly Beier ans Mikrofon. Sie dankten den Eltern, Lehrern und allen Begleitern für die Unterstützung und die schöne Zeit an der Tännichtschule.

■ Glückwünsche zum erfolgreichen Schulabschluss

Die Stadt Meerane gratuliert den Absolventen der Meeraner Schulen ganz herzlich zum Schulabschluss und wünscht ihnen alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft!

Absolventen des

Internationalen Gymnasiums Meerane 2021

Nicolas Blank, Georg Borchardt, Erik Kosmehl, Minh Quan Nguyen, Ngo An Phat Nguyen, Duc Minh Vu, Moana Bachmann, Hannah Maria Briegert, Liane Burkhardt, Antonia Flämig, Josephine Riedel, Ha Linh Tran, Nguyen Nhat Ha Tran.

Absolventen der

Internationalen Oberschule Meerane 2021

Maximilian Ade, Mary-Kate Dannenberg, Maximilian Dillner, Nicolas Dillner, Sidney Flemig, Vivien Franke, Athena Gianouchalidou, Sahra Grüneberger, Eddie Karstan, Marie Kranzusch, Luca Justyne Langhof, Charlize Lorenz, Anna Manger, Theo Müller, Tobias Münch, Leon Reiche, Niclas Remmler, Stefan Schäfer, Marco Schuffenhauer, Alexander Swjagin, Kenny Warmuth, Max Weinhold, Felix Wunderlich



Strahlende Gesichter – das Abitur ist geschafft! Die Absolventen des Internationalen Gymnasiums Meerane erhielten am 22. Juli 2021 zur Feierstunde in der Schulaula ihre Abschlusszeugnisse.

Foto: IGM

■ „Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle“

Bis zu 25.000 Euro für Investitionen an öffentlich zugänglichen Einrichtungen

Uneingeschränkt ins Schwimmbad oder Kino gehen, eine Gaststätte oder ein Museum besuchen – für Menschen mit Behinderungen ist dies oft nicht möglich. Viele dieser Einrichtungen sind für Menschen im Rollstuhl oder mit einer Gehbehinderung nicht zugänglich oder die angebotenen Informationen für hör- und sehbehinderte Menschen nicht verfügbar. Dabei ist ein Abbau von Barrieren nicht nur für Menschen mit Behinderungen notwendig, sondern erleichtert auch jungen Familien oder älteren Menschen den Alltag.

Der Freistaat Sachsen fördert deshalb kleine Investitionen zum Abbau bestehender baulicher Barrieren in öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen, um diese Orte zu „Lieblingsplätzen für alle“ zu machen, informiert das Büro für Chancengleichheit des Landkreises Zwickau.

Dazu gehören insbesondere Einrichtungen im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich sowie in der Gastronomie. 25 Prozent der Fördermittel stehen für ambulante Arzt- und Zahnarztpraxen zur Verfügung. Gefördert werden zum Beispiel der Einbau von Automatiktüren, die Schaffung von barrierefreien Zuwegungen oder barrierefreien Sanitäranlagen sowie mobile oder feste Rampen und zum Teil auch spezielle Lifte. Förderfähig sind darüber hinaus induktive Höranlagen, Audio-Guides, Tastmodelle und insbesondere für ambulante Arzt- und Zahnarztpraxen medizinische Geräte, die speziell der Behandlung von Menschen mit Behinderungen dienen.

Pro Vorhaben können maximal 25.000 Euro beantragt werden. Es werden bis zu 100 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert. Der vollständige Förderantrag mit allen Anhängen und Unterlagen kann ab sofort eingereicht werden. Anträge, die nicht fristgerecht und vollständig eingesandt werden, können nicht berücksichtigt werden.

Die Frist für die Antragstellung läuft bis zum 29. Oktober 2021.

Die Anträge sind zu senden an: Landratsamt Zwickau, Sozialamt, Bereich Förderung, Werdauer Straße 62 (Haus 1), 08056 Zwickau.

Die geförderten Projekte müssen 2022 umgesetzt werden. Sind Sie unsicher, welche Maßnahme zur Schaffung von Barrierefreiheit in Ihrer Einrichtung oder an Ihrem Gebäude möglich ist? Das „Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen“ berät Sie gern und kostenfrei. Der Kontakt zum Beratungszentrum sowie weitere Informationen zum Förderprogramm und das Antragsformular sind unter www.landkreis-zwickau.de/liebingsplaetze2022 abrufbar.

Bei Fragen zum Förderprogramm wenden Sie sich bitte an den Bereich „Förderung“ unter der Mailadresse sozialamt@landkreis-zwickau.de oder telefonisch an 0375 4402-22121.



DER VIRTUELLE STADTPLAN
für die ganze Familie

WWW.PLANET-MEERANE.DE

EINRICHTUNGEN PARKS KULTUR
SPORT KITAS PLÄTZE
VEREINE SCHULEN



DIE PROJEKTPARTNER






Komm mit, Lesen und Schreiben kannst Du noch lernen!

6,2 Millionen erwachsenen Menschen in Deutschland fällt das Lesen und Schreiben sehr schwer. **Wir helfen!**

Infotelefon: 0800 3377100
www.koalpha.de





■ Veranstaltungshinweise

Hinweis: Alle Veranstaltungen vorbehaltlich der Pandemie-Entwicklung und der geltenden Corona-Schutz-Verordnungen!

- **Ausstellung „Hotel Merano“ Verena Landau bis 12. September 2021:** Galerie ART IN, Kunsthaus, Markt 1. Geöffnet Dienstag bis Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr, Sonntag 13:00 bis 18:00 Uhr (nicht feiertags). Eintritt frei.
- **MBV-Radwanderung:** Sonntag, 15. August 2021, Treffpunkt 09:30 Uhr Meeraner Markt. Informationen www.meeranerbuergerverein.de
- **Gartenfest und Kaninchenausstellung zum 125-jährigen Jubiläum des Rassekaninchenzuchtvereins S 276 Kaninchenpark Meerane:** Samstag, 21. August 2021, 10:00 bis 22:00 Uhr.
- **„Erzähl-Cafè“ in der Galerie ART IN:** Sonntag, 22. August 2021, 14:00 bis 17:00 Uhr, Galerie ART IN, Kunsthaus, Markt 1

■ Beratungen und Sprechstunden im Sozialhaus „Alte Post“

Das Sozialhaus „Alte Post“, Poststraße 26, ist aus Gründen der Kontaktreduzierung bis auf Weiteres für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen.

Für die angebotenen Sprechstunden ist eine vorherige Terminvereinbarung unbedingt erforderlich!

Bitte beachten Sie die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nase-Schutzes.

Sozialarbeiter der Stadt Meerane:

jeden Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03764 54227

FriedensrichterIn

jeden 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 16:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03764 54227

Die FriedensrichterIn Frau Eva Prochowski ist für Anfragen auch per E-Mail: FR.Prochowski@gmx.de erreichbar oder über die Postanschrift Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane.

Hinweis: Änderung Sprechzeiten FriedensrichterIn August/September 2021: Die Sprechstunden am 17. August und am 21. September 2021 entfallen. Die FriedensrichterIn Frau Eva Prochowski ist am 31.08.2021 von 15:00 bis voraussichtlich 16:00 Uhr im Büro im Sozialhaus „Alte Post“. Termine nach Absprache.

Schwangerschafts- und Familienberatung

jeden Dienstag, 09:00 bis 14:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 2668

Erziehungsberatung

jeden Dienstag, 14:00 bis 18:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 2222

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

jeden Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 400457

Beratung Häusliche Gewalt

jeden Donnerstag 13:00 bis 16:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 0375 6901429

Behinderten-Beratung

jeden 1. Donnerstag im Monat, 09:00 bis 11:30 Uhr
jeden 3. Donnerstag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 52777

Schuldnerberatung

14-tägig Montag 13:00 bis 15:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 15819

Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Jeden 1. Montag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 400464

Opferhilfe Sachsen e.V.

jeden 4. Montag im Monat, 09:00 bis 11:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 0375 3031748

Lohnsteuerhilfeverein

jeden 1. Mittwoch im Monat, 10:00 bis 14:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 4047747

■ Weiteres Beratungsangebot ab Juli 2021 im Sozialhaus „Alte Post“

Unterstützung für Betroffene von häuslicher Gewalt

Ab Juli 2021 bietet der Verein Wildwasser ZWICKAUer Land e.V. in Meerane seine Beratung und Unterstützung für Menschen an, die von häuslicher Gewalt betroffen sind.

Die Beratung findet donnerstags von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Sozialhaus „Alte Post“ Meerane statt. Um Terminvereinbarung unter Tel. 0375 6901429 oder Tel. 0176 42282065 wird gebeten.

Die Interventionsstelle hilft seit dem Jahr 1994 Betroffenen, ein sicheres und selbstbestimmtes Leben zu führen. Sie ist für den gesamten Zwickauer Landkreis und den Vogtlandkreis zuständig. Um die bestmögliche Unterstützung sicherzustellen, bietet Wildwasser ZWICKAUer Land e.V. im Schwerpunkt Beratung und Schutzraum an, wobei Diskretion und Anonymität selbstverständlich sind.

Häusliche Gewalt beschränkt sich nicht nur auf den Körper in Form von Schlägen und Tritten, sondern hierzu zählt auch sexualisierte Gewalt. Sollten Sie von Beleidigungen, Demütigungen, Einschüchterungen bis hin zu Drohungen durch den Partner betroffen sein, liegt die Form der psychischen Gewalt vor. Aber auch im sozialen oder ökonomischen Bereich kann die Gewaltausübung in Form von Geldentzug mit finanzieller Abhängigkeit, ein Arbeitsverbot bis hin zur sozialen Isolierung durch den Partner stattfinden. Fühlen Sie sich hiervon angesprochen, können Sie mit dem Verein jederzeit, rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr, kostenlos Kontakt aufnehmen:

Telefon: 0375 6901429 oder 0176 42282065; E-Mail: i.k.s@web.de; Internet: www.wildwasser-zwickauer-land.de

■ Warenkorb des dfb Westsachsen e.V.

Der Verein dfb Westsachsen e. V., Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, betreut den „Warenkorb“ in Meerane. In der Ausgabestelle in der Oststraße 36 erfolgt die Abgabe von gespendeten Lebensmitteln für ALG 2-Empfänger, Grundversicherungs- und Sozialhilfeempfänger, Rentner mit geringem Einkommen, Studenten, Auszubildende und Menschen ohne Einkommen.

Ausgabezeit: Dienstag von 13:00 bis 15.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz 

■ Blutspendetermin des DRK-Blutspendedienst in Meerane

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am **Freitag, 3. September 2021, 15:00–19:00 Uhr, Internationales Gymnasium Meerane, Pestalozzistraße 25.**

Informationen und alle Termine zur Blutspende erhalten Sie unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

Bitte beachten: Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

■ Angebote für kostenlose Corona-Schnelltests in Meerane

Im Landkreis Zwickau sind Testzentren und Apotheken mit der Durchführung von kostenfreien Tests für Bürger beauftragt. Unten stehend die Anbieter für diese kostenfreien Bürgertestungen in Meerane (Stand 12.07.2021)
Bitte nehmen Sie vorab Kontakt auf, um Öffnungszeiten zu erfragen und Termine zu vereinbaren.

Löwen-Apotheke

August-Bebel-Straße 49, Telefon: 03764 2060

Ost-Apotheke

Oststraße 31, Telefon: 03764 16884

Kosmetik-Vital-Praxis Antje Köhler

Am Neuen Schäferberg 9, Telefon: 01755577143

dm Corona-Testzentrum

Guteborner Allee 3, Anmeldung/Termine über „Mein dm-App“, Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag, Samstag 09:00–16:30 Uhr



FREIHEIT SPÜREN

JETZT Meerio^{Free} SICHERN!
SW-MEERANE.DE/GLASFASER

Meerio^{Free}

Glasfaster.

Internet | Telefonie | TV

Gefördert durch:

